



Das Hainichener U-15-Team, hier mit Tim Wetzig (v.) und Janick Böhme, erwischte einen Start nach Maß und gewann seine ersten zwei Saisonspiele. Bild: Tim Fischer

FP +

Mittweida

04.11.2024

Tischtennis: Hainichener bei eigenem Nachtturnier und Saisonstart erfolgreich

Von Eric Baumann

Bei der 3. Hainichener Tischtennis-Hallennacht konnte der Gastgeber triumphieren. Auch das U-15-Nachwuchsteam behielt beim Ligaauftritt die Oberhand.

Hainichen. Zur 3. Hainichener Hallennacht war ordentlich was los im Sportforum an der Pflaumenallee. 48 Tischtennisspieler aus ganz Sachsen traten am Samstagabend zu einem Doppeltturnier gegeneinander an und spielten bis tief in die Nacht. Am Ende hatte es sich gelohnt, denn zum ersten Mal in der Turniergeschichte stand ein Team des SV Motor Hainichen auf dem Podest.

Das Duo Daniel Voigtländer und Rene Beier gewann sogar das gesamte Turnier. Nach überstandener Gruppenphase – alle Spieler mussten Live-Punktzahlen hinterlegen, sodass zwei gleichstarke Gruppen eingeteilt werden konnten – und Meisterrunde stand das Finale gegen Oederan an, das an Spannung kaum zu überbieten war. Nach dem entscheidenden fünften Satz konnten die Gastgeber aber triumphieren und den Siegerpokal in die Höhe strecken. Beinahe hätte es auch ein zweites Hainichener Team auf das Podest geschafft, aber Jens Wodeck und Felix Normann mussten sich im Spiel um Platz 3 ebenfalls nach fünf Sätzen knapp geschlagen geben. „Ein bisschen geärgert habe ich mich schon“, so Wodeck, „aber wir haben ja den Titel bei uns im Verein behalten. Und dann hat

mehr die Freude überwogen, da das Turnier so gut angenommen wurde“. Die Hainichener mussten bei 24 Teams einen Schlusstrich ziehen, da nur 12 Tische zur Verfügung stehen. Sonst seien noch mehr dabei gewesen. „So einen Wettbewerb gibt es in der Gegend nicht noch einmal. Da waren viele dankbar, dabei sein zu dürfen.“ Obwohl die Siegerehrung um 2 Uhr durch war, blieben viele Teilnehmer noch und saßen zusammen in gemütlicher Runde. „Um 3.30 Uhr haben wir dann die Halle abgeschlossen.“

Nur um dann ab 9.30 Uhr wieder vor dem Eingang zu stehen. Denn die Jugendmannschaften der Hainichener starteten in die Punktspielsaison. Das neu angemeldete U-11-Team konnte direkt punkten und das U-15-Quartett um Paul Srokos, Lennox Beyer, Tim Wetzig und Janick Böhme übernahm mit zwei Siegen gegen Saxonia (6:1) sowie den BSC Freiberg (4:3) direkt die Tabellenführung. Am Tag zuvor musste die U 19 vom SV Motor zwei Auftaktniederlagen hinnehmen. Sie verlor knapp gegen Oberschöna und Freiberg mit 3:4. „Das Wochenende war ein echter Höhepunkt für uns, auch wenn es nur wenig Schlaf gab“, so Wodeck. „Aber das war es auf alle Fälle wert.“ (erba)

© Copyright Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co. KG